



Im LandesSportBund Niedersachsen e. V.

KreisSportBund Nachrichten

Aus dem Inhalt

<i>Informationen</i>	Seite	3
Aktuelle Situation: Infos zur Corona-Krise	Seite	4
<i>„Online“ steht auf Lehrplan des LSB ganz oben</i>	Seite	5
<i>Positiver Trend beim Sportabzeichen</i>	Seite	6
<i>LSB-Newsletter: Auszüge</i>	Seite	7
<i>Luftsportverein Lüneburg e.V.: Bürgerentscheid am 14.06.2020</i>	Seite	10

Anlagen:

- *Einladung zum Sportjugendtag (Online) am 06.07.2020 mit Tagesordnung (die Unterlagen sind den Vereinen per E-Mail zugegangen.)*



Im LandesSportBund Niedersachsen e. V.

**KSB-Geschäftsstelle
Neuetorstr. 3
21339 Lüneburg**

Allgemeine Geschäftszeiten der KSB-Geschäftsstelle:

**Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 bis 13:00 Uhr
und am Dienstag von 15:00 bis 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung**

**Zu diesen Geschäftszeiten steht Ihnen das KSB-Team gerne
unter 0 41 31/75 73 59-0 zur Verfügung:**

Susanne Pöss – Geschäftsführerin (Verwaltung & Organisation, Vereinsberatung, Sportförderung)

Anke Frommann – Sportreferentin (Bildung und Vereins- und Organisationsentwicklung)

Melina Glor – Sachbearbeitung (Bildung & Hallenvergabe in den Ferien)

Nurka Casanova – Koordinierungsstelle für Integration im und durch Sport

Bianca Stehnen – Sachbearbeitung (Verwaltung & Organisation, Buchhaltung, Abrechnungswesen)

Jutta Gedrath – BeSS-Servicestelle (Servicestelle für Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten in Schulen, Kindertagesstätten und Sportvereinen)

Patryk Kröger – FWD (Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung & Organisation, Sportgeräteverleih & Sportjugend)

KreisSportBund Nachrichten; Herausgeber KreisSportBund Lüneburg e.V.

Geschäftsstelle: Neuetorstr. 3, 21339 Lüneburg

☎ 04131 / 757359-0 - Fax: 04131 / 757359-99 - E-Mail: info@kreissportbund-lueneburg.de

Schriftleitung/Redaktion und verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

Hans-Werner Heitsch, Pfarrer-Kneipp-Weg 20, 21365 Adendorf, Beauftragter KSB-Nachrichten, Intranet

☎ 04131 / 189280 - Fax 04131 / 189281 - E-Mail: presse@kreissportbund-lueneburg.de

Erscheinungsweise zum 15. eines jeden Monats.

Redaktionsschluss ist der letzte Tag des Vormonats. Persönlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Der Bezugspreis ist in der KSB-Beitragsumlage enthalten.



Im LandesSportBund Niedersachsen e. V.

I n f o r m a t i o n e n



Der KreisSportBund Lüneburg wünscht seinen Mitgliedern in den Vereinen und Verbänden trotz Corona eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Die nächste Ausgabe der KSB Nachrichten erscheint erst im August!



In den Sommerferien macht die KSB-Geschäftsstelle vom 27.07.-14.08.2020 Sommerpause. Wir bitten um Beachtung!

Beitragsabbuchung

An alle Vereine im KreisSportBund Lüneburg e.V.

Am 15.07. ist die zweite Rate der KSB-Beiträge fällig; dazu die Pauschale sowie die Gebühren. **Abbuchungen von den Vereinskonten:**

<u>Beiträge:</u>	<u>2. Rate zum 15.07.2020</u> (50% Beiträge und Pauschale sowie 50% Beiträge Seite C der BE)
-------------------------	---

Die Beiträge und Pauschalen für das Geschäftsjahr 2020 kann jeder Verein den KSB Nachrichten Sonderheft 4a/2020 entnehmen.

Aktuelle Situation:

Weitere Infos zur Corona-Krise auf der Homepage des KSB Lüneburg:

<https://www.kreissportbund-lueneburg.de/aktuelle-situation-weitere-infos-zur-corona-krise/>

Corona und der Sportbetrieb:

Nach § 1 (5) der Corona-VO sind Zusammenkünfte in Vereins- und Freizeiteinrichtungen verboten.....

Dazu habe ich dem Landkreis Lüneburg ein Beispiel vorgetragen und folgende Frage gestellt: Es handelt sich z.B. um einen Schießstand, also eine Sportstätte. Nach dem Schießen treffen sich die Schützen (ca. 4 oder 5 Personen) im gebührenden Abstand in dem dazugehörigen Vorraum, um die Ergebnisse auszuwerten. Zu diesem Raum gehört auch - wie häufig - eine „kleine Kneipe“, d.h. man kann dort auch sein Bier o.ä. trinken.

Welche Vorschrift gilt in diesem Fall?

Die Antwort vom Landkreis:

Die Sportausübung ist zulässig.

Auch u. a. Gemeinschaftsräume dürfen wieder genutzt werden.

Verboten sind Zusammenkünfte in Vereinseinrichtungen i. S. v. geselliges Treffen, Feiern, den Abend ausklingen lassen etc.

Die Ergebnisse auszuwerten gehört zum Schießtraining, ist damit auch Sportausübung. Diese Art Treffen ist also folglich auch zulässig, genau wie z. B. Vorstandssitzungen des Vereins.

Wenn dann in der Kneipe unter den Voraussetzungen des § 6 der Corona-Verordnung am Tisch auch ein Bier serviert wird (gastronomischer Zweck), ist das auch zulässig. Sollte die Kneipe kein Restaurationsbetrieb nach Gaststättenrecht sein, können Sie die Vorschriften für die beschriebenen Zusammenkünfte zur Auswertung analog anwenden.

HW Heitsch

Vereine dürfen Duschen öffnen

Nach der aktuellen Corona-VO dürfen seit Montag (08.06.) Vereine Umkleidekabinen und Duschräume sowie Gemeinschaftsräume wieder öffnen. Die Entscheidung zur Öffnung trifft aber der Sportstättenbetreiber ((für die Hansestadt Lüneburg ab 10.06.).

„Online“ steht auf Lehrplan des LSB ganz oben

Verband macht neue Angebote

Auf einmal läuft alles online: Die Digitalisierung von „Lehr- und Lernprozessen“ in der verbandlichen Aus-, Fort- und Weiterbildung stellt an Referenten ganz neue Herausforderungen. Der LandesSportBund Niedersachsen plant deshalb einen Zertifikatskurs eReferentinnen/eReferent „Lehren und Lernen mit und durch digitale Medien“.

Er beinhaltet 30 Lerneinheiten und ist aufgeteilt in zwei Online-Phasen und drei Online-Präsenz-Tage. Start ist der 22. Juni. Inhalte sind unter anderem die Konzeption und Moderation von Webinaren sowie die Konzeption von Inhalten und Aufgaben in Online-Kursen. Auch Tipps für eine virtuelle Zusammenarbeit bekommen die Teilnehmer an die Hand.

Eine Juleica-Ausbildung für ÜL, Trainerinnen und Trainer mit gültiger C-Lizenz bietet die Sportjugend Niedersachsen online an. Termin: 15. Juni bis 8. Juli. Teilnehmer können sich in diesem Lehrgang in Themen der Jugendarbeit weiterbilden und zudem die „JugendleiterInnen- Card“ erwerben. Im Mittelpunkt stehen Themen wie die Leitung von Kinder- und Jugendgruppen, der Umgang mit der Zielgruppe im Verein, sowie Rechtsfragen und Öffentlichkeitsarbeit.

Auch kreative und innovative Ideen für die Vereinsjugendarbeit werden vermittelt. Der Kurs besteht aus vier kurzen Webinaren sowie aus Aufgaben zu unterschiedlichen Themen auf dem Edu-break Sport-Campus des LSB, die in freier Zeiteinteilung erledigt werden können.

Der Umfang beträgt 16 Lerneinheiten.

Anmeldungen für beide Kurse nimmt der LSB über sein Bildungsportal unter

<https://bildungsportalLsb-niedersachsen.de/angebotssuche>

entgegen.

Quelle: LZ

Anschlussprogramm Webinarreihe LSB Online-Campus 25.05.-30.06.20

Das Auftaktprogramm des LSB Online-Campus liegt hinter uns. In 16 Webinaren haben wir **über 700 (!) TN** mit spannenden Inhalten versorgt. Die Nachfrage ist nach wie vor groß.

Wir als AG waren also fleißig und präsentieren euch auf diesem Wege das [Anschlussprogramm](#) der nächsten Webinare des LSB Online-Campus.

Die Veranstaltungen sind bereits im Bildungsportal eingestellt. Bewerbt den Link zum Programm gerne so zeitnah wie möglich über eure Verteiler. Hier nochmal als voller Link: https://www.lsb-niedersachsen.de/fileadmin/user_upload/Anschlussprogramm_LSB_Online-Campus_25.05.-30.06.20.pdf

Wie im letzten Durchgang würden wir spontan aufkommende Themen, z.B. zu „Indoor-Sport“ kurzfristig einstreuen und das Programm ergänzen. Dies hängt ja von politischen Entscheidungen ab. Die Übersicht halten wir dabei aktuell. Wenn ihr den Link verschickt, sind interessierte TN also immer auf dem neuesten Stand.

Diesmal haben wir auch erstmals das Programm eines LFV (NLV) mit aufgeführt, dessen Inhalte wir auch anerkennen. Weitere LFV folgen möglicherweise.

LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Abteilung Bildung

P.S.: Wegen der großen Nachfrage können schon einige Webinare ausgebucht sein!

Der Luftsportverein Lüneburg kämpft um seine Existenz

14. Juni Bürgerentscheid

verlegte Wahlbenachrichtigung?

Ausweis genügt im Wahllokal



**Ja zum Erhalt unserer Sportstätte
zum Flugplatz Lüneburg**

Positiver Trend beim Sportabzeichen

Vor allem Kinder und Jugendliche verbessern die Bilanz in 2019

Die Zahlen können sich sehen lassen: 1983 Sportabzeichen sind 2019 in Stadt und Landkreis Lüneburg verliehen worden. Das sind 494 mehr als im Jahr zuvor. „Den größten Anteil daran haben die vielen Kinder und Jugendlichen, die vor allem in den Grundschulen ihr Sportabzeichen abgelegt haben“, freut sich Jutta Gedrath, Sportabzeichen-Beauftragte beim KreisSportBund Lüneburg, die im vergangenen Jahr viele Schulen motivieren konnte und bei der Durchführung mit Rat und Tat zur Seite stand.

Die Zahlen im Detail: 439 Kinder und Jugendliche erreichten mit ihren Leistungen in den Disziplinen Laufen, Springen, Werfen das Silber, 401 Bronze. Auch die erwachsenen Teilnehmer zeigten sich äußerst sportlich: Für 307 Aktive gab es Gold, für 115 Silber, 34 Bronze. Einige machten aus der Sportabzeichen-Abnahme gar ein Familienevent: „Wenn mindestens drei Teilnehmer aus einer Familie das Abzeichen erfolgreich erhalten, erhalten sie eine Familienurkunde“, erklärt Jutta Gedrath. 2019 nutzten 47 Familien die Gelegenheit und schwitzten gemeinsam für Gold, Silber oder Bronze.

Und auch diese Leistung kann sich sehen lassen: Drei männliche Teilnehmer waren älter als 85 Jahre. „Alle drei sind seit Jahren fleißig dabei und haben das Sportabzeichen bereits häufig erfolgreich absolviert“, lobt Gedrath den sportlichen Eifer.

Im Gegensatz zu den hiesigen Zahlen, war der bundesweite Trend 2019 rückläufig. Laut DOSB haben insgesamt 758.168 Kinder, Jugendliche und Erwachsene das Sportabzeichen erhalten - 571.685 Kinder und Jugendliche und 186.483 Erwachsene. Im Vergleich zu 2018 waren es 35.384 Aktive weniger.

Nun macht die Corona-Pandemie dem Sportabzeichen-Jahr 2020 einen Strich durch die Rechnung. „Das ist unglaublich schade“, sagt Jutta Gedrath. Viele Schulen hatten sich bei ihr bis zu



den Sommerferien angemeldet – alle Termine fallen nun erst einmal aus. „Vier sind noch im September geplant, wir hoffen, dass wir die durchführen können“, so die Sportabzeichen-Beauftragte. In einigen Vereinen in Stadt und Landkreis dagegen wird bereits wieder fleißig für den Sport-Orden trainiert – und es gibt erste Termine für Abnahmen, weiß Jutta Gedrath. Ihr Tipp: Wer zum Üben auf den Platz will, sollte vorher unbedingt mit seinem jeweiligen Verein in Kontakt treten oder sich über die Homepage über das Hygiene-Konzept informieren.

Bei allen Beschränkungen im Sport, sieht die Brietlingerin sogar eine Chance für das Sportabzeichen in der Corona-Krise: So hat etwa der TSV Gellersen seinen Mitgliedern, die zurzeit nicht in der Halle trainieren dürfen, angeboten, sich auf der Outdooranlage im Laufen, Werfen und Springen fitzumachen. „Eine tolle Alternative, die wir nur unterstützen können“, freut sich Jutta Gedrath. Wer Fragen zum Sportabzeichen und Terminen hat, erreicht sie per Mail unter: gedrath@kreis-sportbund-lueneburg.de

Quelle: Kathrin Bensemann/LZ



Newsletter
--- Auszüge ---

LandesSportBund

Neues LSB-Förderprogramm: Sportlich, gesund und kontaktlos im Freien

Mit einem neuen Förderprogramm unterstützt der LandesSportBund Niedersachsen Sportvereine, die integrative Sportangebote sowie Angebote zur Gesundheits- und Bewegungsförderung im Freien anbieten wollen. Gefördert werden Outdoor-Angebote insbesondere auch für Menschen mit Migrationshintergrund bzw. aus sozial benachteiligten Lebensverhältnissen. Die Angebote müssen neu in das Vereinsprogramm aufgenommen oder als ursprüngliches Indoor-Angebot ins Freie verlegt worden sein. [Mehr Informationen](#) - [Kontakt](#)

Aufstockung Kurzarbeitergeld

Gemeinnützige Sportvereine können das Kurzarbeitergeld auf über 80 % des bisherigen Entgelts aufstocken, wenn dies auf der Grundlage eines Tarifvertrages oder anderer kollektivrechtlicher Vereinbarungen erfolgt. Darauf hat das Bundesministerium der Finanzen (BMF) und das Niedersächsische Ministerium für Finanzen hingewiesen. Der LandesSportBund Niedersachsen hat das Dokument des BMF „FAQ zu Fragen der Gemeinnützigkeit in der Coronakrise“ auf seiner Homepage online gestellt. Dort findet sich im Abschnitt „X Maßnahmen im Gemeinnützigkeitssektor und für gesellschaftliches Engagement in der Corona-Krise“ der Hinweis unter Frage 13 auf S. 13: [Zur Datei](#)

Fortzahlung ÜL-Pauschale

Gemeinnützige Sportvereine können die ÜL-Pauschale vorübergehend gemeinnützigkeitsunschädlich fortzahlen, wenn die Tätigkeit bedingt durch die Corona-Krise nicht möglich ist. Darauf hat das Bundesministerium der Finanzen (BMF) und das Niedersächsische Ministerium für Finanzen hingewiesen. Der LandesSportBund Niedersachsen hat das Dokument des BMF [„FAQ zu Fragen der Gemeinnützigkeit in der Coronakrise“](#) auf seiner Homepage online gestellt. Dort findet sich im Abschnitt „X Maßnahmen im Gemeinnützigkeitssektor und für gesellschaftliches Engagement in der Corona-Krise“ der Hinweis unter Frage 11 auf S. 22: [Zur Datei](#)

Erfolgreicher Start für LSB Online-Campus

Vom 27. April bis 19. Mai haben 16 Webinare (jeweils 1,5 Stunden) stattgefunden, an denen insgesamt 720 Personen teilgenommen haben. Der nächste Aufbaulehrgang ÜL Breitensport im Blended Learning Format findet vom 8. Juni bis 6. Juli statt. Das Online-Campus ist ein neues Angebot der Abteilung Bildung des LandesSportBundes Niedersachsen. [Zur Anmeldung](#) - [Kontakt](#)

LSB fordert Entscheidung des Landes für den Sport

Der LandesSportBund (LSB) Niedersachsen betrachtet mit großer Sorge die zunehmend angespanntere finanzielle Situation vieler Sportvereine und Landesfachverbände als Folge der Auswirkungen der Corona-Krise. Bereits die Ergebnisse einer ersten LSB-Vereinsbefragung im April haben deutlich gemacht, dass die negativen finanziellen Auswirkungen für die Sportorganisation erheblich sind und die Sportvereine und -verbände die Einnahmeverluste vielfach nicht kompensieren können. „Der LSB erwartet deshalb von der Landesregierung kurzfristig ein Sonderprogramm Sport wie es das in anderen Bundesländern längst gibt. Sonst drohen erhebliche negative Auswirkungen für die Sportvereine, die mit ihren sozialen und gesundheitspräventiven Angeboten eine wesentliche Säule für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind“, stellen LSB-Präsident Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach und LSB-Vorstandsvorsitzender Reinhard Rawe fest. Der LSB sehe sich im Einklang mit dem Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport, das sich für ein Sonderprogramm Sport einsetze und bereits mit dem LSB einen Richtlinienentwurf für die Beantragung von Fördermitteln entworfen habe. „Wir können aber nicht mit der notwendigen Hilfe bis Ende Juli warten, wenn der Landtag darüber entscheiden soll. Anträge könnten dann frühestens ab Mitte August gestellt werden. Das ist zu spät!“ Der LSB fordert deshalb kurzfristig einen Kabinettsbeschluss über das Programm. Beide verweisen auch auf die Stellungnahme des DOSB in der Sitzung des Sportausschusses des Bundestages am 27. Mai, in der er die erwarteten finanziellen Schäden für den organisierten Sport in Deutschland dargestellt hat. Grundsätzlich teilt der LSB die Auffassung des DOSB. „Wir ermitteln den tatsächlichen Finanzbedarf jedoch nicht durch Hochrechnungen, sondern durch konkrete Daten – und werden zeitnah eine zweite Vereinsbefragung starten.“

Jahresempfang des niedersächsischen Sports 2020 abgesagt

Der gemeinsame Jahresempfang des niedersächsischen Sports 2020 der Niedersächsischen Landesregierung und des LandesSportBundes (LSB) Niedersachsen ist für dieses Jahr abgesagt. Darauf haben sich die Veranstalter wegen der Corona-Krise verständigt.

Freie Plätze: Basismodul „Freiwilligenmanagement/-koordination“ 1.-3. Juli

Die Qualifizierung „Freiwilligenmanagement/-koordination“ richtet sich an ehrenamtliche Vorstände, Beauftragte des Vorstandes, Abteilungsleitungen sowie an hauptberuflich Beschäftigte, die sich mit der Gewinnung und Bindung von ehrenamtlich und freiwillig Engagierten befassen. Im Basismodul werden die Grundlagen zur Umsetzung im Verein vermittelt. Die Maßnahme wird als Präsenzveranstaltung in der Akademie des Sports in Hannover unter Einhaltung des Infektionsschutz- und Hygienekonzeptes des LandesSportBundes Niedersachsen durchgeführt und ist als Bildungsurlaub anerkannt. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

Sportjugend

Videokonferenz zum Thema "Änderung der Jugendordnung" am 20. Juni

Der Vorstand der Sportjugend Niedersachsen lädt die Sportjugenden der Sportbünde, die Jugendorganisationen der Landesfachverbände sowie deren J-Teams am 20. Juni zu einer Videokonferenz zum Thema "Änderung der Jugendordnung der Sportjugend Niedersachsen" ein. Diskutiert werden soll u.a. darüber, wie künftig online-Tools in die Zusammenarbeit oder bei der Beteiligung an Abstimmungen und Wahlen bei Organsitzungen integriert werden können. Das online-Meeting beginnt um 10 Uhr. Anmeldungen sind bis zum 15. Juni möglich [Kontakt](#)



1.-Hilfe Kurs

Wir sind alle keine Profis! Aber Leben retten können wir trotzdem!

Der Kreisjugendring Lüneburg e.V. führt wieder ein Erste-Hilfe-Grundlehrgang (9 UE) in Zusammenarbeit mit dem ASB durch:

am Samstag, den 29.08.2020
Von 9 – 17 Uhr
Moldenweg 10 – 12 in Lüneburg
Kosten für KJR-Mitglieder: 25 €

Die Fortbildung ist für Jugendgruppen- /Übungsleiter gedacht.

Anmeldungen an frank.dreyer1@web.de mit dem Kennwort Erste Hilfe
Frank Dreyer, Ulmenweg 2b, 21365 Adendorf, Mobil: 0175-4930083

<http://www.kreisjugendring-lueneburg.de>

BÜRGERRENTSCHEID AM 14. JUNI

**ERSTMALIG IN DER GESCHICHTE LÜNEBURGS
ENTSCHEIDEN DIE BÜRGER SELBST!**



Seit Jahrzehnten verfügt Lüneburg über einen Flugplatz. Wegen der drohenden Schließung haben annähernd 12000 Wähler unser Bürgerbegehren mit Ihrer Unterschrift unterstützt. Herzlichen Dank dafür! Jetzt muss die Hansestadt einen Bürgerentscheid durchführen. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin und nehmen Sie an der Abstimmung am 14. Juni teil. Flugplatz und Luftsportverein Lüneburg kämpfen ums Überleben – es geht um „ALLES oder NICHTS“!

Der Flugplatz ist Sportstätte und öffentliche Verkehrseinrichtung, er wird auch im Rahmen des Katastrophenschutzes genutzt und ist ein Stützpunkt des Feuerwehrflugdienstes Niedersachsen. Der Flugplatz ist ökologisch wertvoll und als Kaltluftschneise bedeutsam für das Klima der Stadt.

- Mit Ihrem Kreuz entscheiden Sie beim Bürgerentscheid, ob die Hansestadt Lüneburg mit dem Luftsportverein Lüneburg e. V. einen Vertrag über den Weiterbetrieb des Flugplatzes Lüneburg über den 31.10.2020 hinaus für 15 Jahre abschließen soll.

- Nur eine Verlängerung des Betreibervertrages mit dem Luftsportverein stellt sicher, dass das Gelände keiner anderen Nutzung zugeführt und die Fläche nicht versiegelt und bebaut wird.
- Bitte lassen Sie nicht zu, dass die kurzsichtige, auf kurzfristige Einnahmen ausgerichtete Lüneburger Politik auf der Basis falscher Behauptungen den Flugplatz und damit auch den gemeinnützigen LVL zerstört!

UNSERE LETZTE CHANCE!



Werde JETZT Flugplatz-Retter!
www.rettet-den-flugplatz.de

Sportjugend Lüneburg e.V. • Neuetorstr. 3 • 21339 Lüneburg

An alle
Jugendvertreterinnen
und Jugendvertreter
der Sportvereine im KSB Lüneburg

**Bearbeitet
von:**

**Melina Glor
Beisitzerin Sportjugend Lüneburg**

Geschäftsstelle: Neuetorstr. 3, 21339 Lüneburg
Telefon: 0 41 31/ 75 73 59 - 14
Telefax: 0 41 31/ 75 73 59 - 99
E-Mail: glor@sportjugend-lueneburg.de
Homepage: www.kreissportbund-lueneburg.de
Facebook : facebook.com/kreissportbund.lueneburg

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Unsere Nachricht vom
MG

Datum

Montag, 8. Juni 2020

Einladung zum Sportjugendtag Vollversammlung der Jugendwartinnen und Jugendwarte

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die Vollversammlung der Sportjugend, zu der ich Euch ganz herzlich einlade, findet am Montag, den 06. Juli 2020 um 18:30 Uhr Online per Zoom statt.

Außer den üblichen Regularien, die Ihr aus der beigefügten Tagesordnung ersehen könnt und die auf einer Vollversammlung unerlässlich sind, stehen auch Wahlen und eine Änderung der Jugendordnung auf dem Programm.

Nach der Jugendordnung der Sportjugend Lüneburg haben die Vereine mit Jugendlichen (bis 18 Jahre) für bis zu 300 jugendliche Mitglieder je 2 Delegierte und bei über 300 jugendliche Mitglieder 3 Delegierte zu entsenden.

Die Fachverbände entsenden im Allgemeinen ihren Jugendwart als Delegierten, sonst einen Vertreter.

Das Anmeldeformular senden Sie bitte bis zum 20.06.2020 an E-Mail: glor@sportjugend-lueneburg.de oder per Fax an 04131/757359-99. Daraufhin erhaltet Ihr dann die Zugangsdaten für die Zoomkonferenz.

Wir freuen uns über Eure Teilnahme und einen regen Austausch mit Euch!

Mit freundlichen Grüßen
Sportjugend Lüneburg e.V.
i.A.
gez.

Jan Duensing
Kommissarischer Vorsitzender

Sportjugendtag am 06.07.2020 um 18:30 Uhr via Zoom

Sehr geehrte Damen und Herren,

- Top 1: Eröffnung des Sportjugendtages
- Top 2: Grußworte der Gäste
- Top 3: Genehmigung des Protokolls vom 20.06.2018
- Top 4: Tätigkeitsbericht des Vorstandes
- Top 5: Kurzaussprache zum Tätigkeitsbericht
- Top 6: Entlastung des Vorstandes
- Top 7: Aktuelle Informationen
- Top 8: Anpassung der Jugendordnung (siehe Synopse)
- Top 9: Wahlen zum Vorstand
 - a) Wahlen nach der neu angepassten Jugendordnung
Wird der unter TOP 8 beantragten Anpassung der Jugendordnung zugestimmt, so finden auf die Wahlen nach der neuen Jugendordnung statt.
 - b) Wahlen nach der derzeitigen Jugendordnung
Wird der unter TOP 8 beantragten Jugendordnung nicht zugestimmt, so finden die turnusmäßigen Wahlen nach der derzeitigen Jugendordnung statt.
Wird TOP 8 zugestimmt, entfällt dieser Punkt.
- Top 10: Anträge
 - Eingang bis 20.06.2020 bei der Sportjugend Lüneburg
- Top 11: Verschiedenes / Anfragen

Mit freundlichen Grüßen
Kreissportbund Lüneburg e.V.

Gez. Jan Duensing
-kom. Vorsitzender Sportjugend-